

Bekanntmachung Sonstige: PROBE_012/26 - Probeinstandsetzung am System KPz Leopard 2 A7V

Vergabenummer	PROBE_012/26
Bezeichnung	PROBE_012/26 - Probeinstandsetzung am System KPz Leopard 2 A7V
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH
Postanschrift	Josef-Wirmer-Straße 2-8
Ort	53123 Bonn
Telefon	+49 228-4463-2311
E-Mail	Alexandra.Bingen@hilgmbh.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

[Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer](#)

Laufzeit	7 Monat(e)
Geschätzter Gesamtwert über die Laufzeit (Netto)	360.000,00 €

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Ziel des Verfahrens ist die Qualifizierung dreier Unternehmens als vom öAG und der HIL anerkannter Instandsetzer für die Systeminstandsetzung des Systems KPz Leopard 2 A7V im Rahmen einer Probeinstandsetzung auf der Grundlage der verfügbaren Technischen Dokumentation. Mit erfolgreich abgeschlossener Probeinstandsetzung werden die Qualifikationen für die folgenden Materialnummern erlangt:
------------------	--

[124060481](#)
[124279280](#)

Umfang der Leistung	Der Umfang beträgt drei Probeinstandsetzungen für den Zeitraum vom 01.01.2027 bis 01.08.2027.
---------------------	---

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort	00000 Werk des Auftragnehmers
-----	---

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	28.08.2026
Ende der Angebotsfrist	31.08.2026 12:00 Uhr
Bindefrist	15.01.2027
Zuschlagsfrist	15.01.2027

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist in 3 Lose aufgeteilt.

Beabsichtigter Losbezug Das Angebot kann sich auf ein oder mehrere Lose erstrecken.

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung Probeinstandsetzung KPz Leopard 2 A7V
Menge bzw. Umfang Dieses Los enthält eine Probeinstandsetzung am System KPz Leopard 2 A7V.
Weitere Angaben Es kann auf ein oder auf alle Lose geboten werden. Es ist eine Zuschlagslimitierung vorgesehen, nach der ein Bieter den Zuschlag jeweils nur auf ein Los erhalten kann.
Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung Probeinstandsetzung KPz Leopard 2 A7V
Menge bzw. Umfang Dieses Los enthält eine Probeinstandsetzung am System KPz Leopard 2 A7V.
Weitere Angaben Es kann auf ein oder auf alle Lose geboten werden. Es ist eine Zuschlagslimitierung vorgesehen, nach der ein Bieter den Zuschlag jeweils nur auf ein Los erhalten kann.
Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Angaben zu Los Nr. 3

Bezeichnung Probeinstandsetzung KPz Leopard 2 A7V
Menge bzw. Umfang Dieses Los enthält eine Probeinstandsetzung am System KPz Leopard 2 A7V.
Weitere Angaben Es kann auf ein oder auf alle Lose geboten werden. Es ist eine Zuschlagslimitierung vorgesehen, nach der ein Bieter den Zuschlag jeweils nur auf ein Los erhalten kann.
Wertungsmethode Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Haftpflicht 10/20 Mio. (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung, deren Höhe jeweils 10 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 20 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

- PROBE - Anlage 1d - Einhaltung der Sanktionsverordnung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung des Bewerbers zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576) des Rates vom 8. April 2022.
- PROBE - Anlage 1e - Merkblatt VS NfD (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Anlage zum VS-NfD-Merkblatt zur Behandlung von Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) Vertragsbestandteil zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer bei Verträgen mit Unternehmen bzw. sämtlichen Nachunternehmern.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Handelsregistrauszug (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage (Kopie) eines Handelsregistrauszuges oder eines vergleichbaren Nachweises. (nicht älter als ein Jahr)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- PROBE - Kopie der Zertifizierung durch eine behördliche Stelle oder den Hersteller (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage des Nachweises in Kopie über eine Zertifizierung zur Instandhaltung aufgrund einer erfolgreich durchgeführten Probeinstandsetzung IHS 2/3 oder IHS4 des Systems LEOPARD 2 A6 durch eine behördliche Stelle, die HIL GmbH oder den Hersteller.

Ein entsprechender Nachweis wäre z.B. IRV BAAINBw, Standortrahmenvertrag, Beauftragungen durch Logistische Steuerstellen, Instandsetzungsrahmenvertrag.

- PROBE - Nachweis (einfaches Schreiben) des OEM (mittels Dritterklärung vorzulegen): Ausnahme bei vergeben von Leistungsanteilen an Unterauftragnehmern:

Der zur Qualifizierung notwendige SdWz (ILME) kann durch die HIL nicht bereitgestellt werden. Potentielle Bieter haben daher die Unterstützung im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme über den OEM (Fa. KNDS) sicherzustellen.

- PROBE - Nachweis über Personal mit Grundqualifikation (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über Personal mit folgenden Grundqualifikationen:

IH-Personal: Qualifikationsnachweis
Fahrgestell: SysT I Spez LEO 2 SysFam KetFzg 1
Waffe: SysT I EliWalnst LEOPARD 2

Befunder: Qualifikationsnachweis
Fahrgestell: SysT II Spez LEO 2 SysFam KetFzg 1
Waffe: SysT II EliWalnst LEOPARD 2

Die Nachweise zur Qualifikation können auch mittels Ausbildung durch den Hersteller erbracht werden.

Sonstige Unterlagen

- DIN EN ISO Zertifizierung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage des Nachweises über eine aktuelle und für den Auftragsgegenstand gültigen Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 oder eines vergleichbaren oder höherwertigen Zertifikates (jeweils ausgestellt durch eine akkreditierte Gesellschaft).
- PROBE - Anlage 1a - Eignungskriterien (mittels Eigenerklärung vorzulegen): siehe Bedingungen
- PROBE - Anlage 1b - Wertungskriterien (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- PROBE - Anlage 1c - QM Anteil (mittels Eigenerklärung vorzulegen): siehe Bedingungen

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

1. Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszugs (nicht älter als 1 Jahr)

2. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 23 und 24 VSVgV vorliegen.

3. Eigenerklärung, dass keine Geldbußen nach dem LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer EU-Mitgliedstaaten gegen das bewerbende Unternehmen oder eine Person verhängt worden sind, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen sind und die für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Selbstreinigung nach § 125 GWB zu einem Ausschluss von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren gemäß § 22 LkSG berechtigen.

4. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Arbeitnehmern, die unter den Geltungsbereich des Mindestlohngesetzes (MiLoG) fallen, mindestens den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG dauerhaft und rechtzeitig zahlt und die

weiteren Pflichten aus dem MiLoG, insbesondere die Aufzeichnungspflichten, einhält. Auf Verlangen weist der Bieter die Einhaltung dieser Pflichten nach.

5. Eigenerklärung, dass der Bieter für den Fall, dass er sich zur Erfüllung der dienst- oder werkvertraglichen Verpflichtungen eines oder mehrerer Nachunternehmer bedient, diese ebenfalls zur Zahlung des gesetzlichen vorgegebenen Mindestlohns und zur Einhaltung aller sonstigen Pflichten nach dem MiLoG vertraglich verpflichtet. Soweit der Nachunternehmer im Zuge seiner eingegangenen Verpflichtungen seinerseits weitere Nachunternehmer mit Dienst- oder Werkvertragsleistungen beauftragt, hat er sicherzustellen, dass auch diese Nachunternehmer entsprechend verpflichtet werden.

6. Eigenerklärung, dass der Bieter sämtliche Kosten übernimmt, die aufgrund der Inanspruchnahme durch Dritte wegen der Verletzung des MiLoG durch den Bieter selbst oder ein durch ihn beauftragten Nachunternehmer entstehen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

1. Vorlage einer Versicherungspolice in Kopie über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (industrielle Betriebshaftpflicht sowie eine Umwelthaftpflichtversicherung), deren Höhe jeweils 10 Mio. EUR pro Schadensfall für Personen- und Sachschäden, im Falle der Kumulation der Schadensereignisse jedoch 20 Mio. EUR pro Jahr nicht unterschreitet.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

1. Eigenerklärung des Bieters, dass er die Herstellereigenschaft für das System LEOPARD 2 A6 besitzt.

oder

Eigenerklärung des Bieters, dass für ihn eine Zertifizierung zur Instandhaltung des Systems LEOPARD 2 A6 aufgrund einer erfolgreich durchgeführten Probeinstandsetzung IHS 2/3 oder IHS4 durch eine behördliche Stelle, den Auftraggeber oder den Hersteller erfolgt ist. (Das entsprechende Zertifikat (z.B. IRV BAAINBw, Standortrahmenvertrag, Beauftragungen durch Logistische Steuerstellen, Instandsetzungsrahmenvertrag) ist vorzulegen).

2. Eigenerklärung des Bieters, dass er über die Fähigkeit zur eigenständigen Erstellung von Prüfabläufen und Prüfprotokollen verfügt.

3. Eigenerklärung des Bieters, dass er über Verkehrswege und Durchfahrten mit einer entsprechenden Breite und Höhe zur Instandhaltung des KPz LEOPARD 2 A7V verfügt.

4. Eigenerklärung des Bieters, dass er über Arbeitsplätze zur Instandhaltung des KPz LEOPARD 2 A7V verfügt.

5. Eigenerklärung des Bieters, dass er über eine geeignete Abgasabsauganlage mit einem Volumenstrom von min. 1600 m³/h verfügt.

6. Eigenerklärung des Bieters, dass er über geeignete Infrastruktur zu Bewegungs- und Prüffahrten, Möglichkeiten zur Überprüfung der Feststellbremse (Steilhang mit mind. 60 %) verfügt oder verfügbar machen wird.

7. Eigenerklärung des Bieters, dass er über die geeigneten Prüf- und Hebemittel, zur Unterstützung der TMP und Hebemittel mit einer Lastaufnahme von mind. 20t und einer Kranarbeitshöhe von 6m verfügt.

8. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine gültige Zertifizierung nach TL A 0023 besitzt.

9. Eigenerklärung des Bieters, dass er alle sonstigen erforderlichen Nachweise, die zur Durchführung der Instandhaltung einschließlich aller erforderlichen Prüfungen

an den ausgeschriebenen Systemen/Geräten gesetzlich vorgeschrieben sind (z.B. gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften oder Zertifizierung nach Druckgeräterichtlinie) besitzt.

10. Eigenerklärung des Bieters, dass er über Personal mit folgenden Grundqualifikationen verfügt:

(Nachweis ist mit Vergabeunterlagen einzureichen)

- IH-Personal: Qualifikationsnachweis

Fahrgestell: SysT I Spez LEO 2 SysFam KetFzg 1

Waffe: SysT I EliWalnst LEOPARD 2

- Befunder: Qualifikationsnachweis

Fahrgestell: SysT II Spez LEO 2 SysFam KetFzg 1

Waffe: SysT II EliWalnst LEOPARD 2

Die Nachweise zur Qualifikation können auch mittels Ausbildung durch den Hersteller erbracht werden.

11. Eigenerklärung des Bieters, dass er über mindestens eine Person mit erforderlicher Fahrberechtigung für die Varianten bis KPz LE-OPARD 2 A7V verfügt.

12. Eigenerklärung des Bieters, dass er über eigene Infrastruktur zur Lagerung von sicherheitsrelevanten Produkten verfügt (z.B. Waffen, Funk).

13. Eigenerklärung des Bieters, dass er über alle Nachweise, die zur Durchführung der sicherheitstechnischen Prüfungen notwendig sind, verfügt.

14. Eigenerklärung des Bieters, dass er über eine zur kaufmännischen Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt.

15. Eigenerklärung des Bieters, dass die geforderte NATO-Qualitätssicherungsrichtlinie für Entwicklung, Konstruktion und Produktion, AQAP 2131:2017 eingehalten und angewendet wird.

16. Eigenerklärung des Bieters, dass er gemäß den logistischen Vorgaben der Bundeswehr bei katalogisierten Artikeln (Versorgungsnummer der Bundeswehr), bei denen auch der Bund verpflichtend Originalersatzteile fordert, für die Erbringung der vertraglichen Leistung unter Beachtung der logistischen Vorgaben des Bundes ausschließlich derartige Originalersatzteile verbauen wird.

17. Nachweis über eine für den Auftragsgegenstand gültige Zertifizierung nach der DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbare/höherwertiger Form (jeweils ausgestellt durch eine akkreditierte Gesellschaft oder Stelle).

18. Nachweis (einfaches Schreiben) des OEM

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten

1. Eigenerklärung zur Vorlage einer Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10% des Auftragswertes. Auf die Vertragserfüllungsbürgschaft wird verzichtet, wenn der Bonitätsindex der Kreditreform während der Vertragslaufzeit unter 250 Punkten liegt oder ein gleichwertiger Bonitätsnachweis vorgelegt wird.

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Bei der Vergaben kommt, wenn der AN seinen Hauptsitz in Deutschland hat die Verordnung VO PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) zur Anwendung.

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Bedingungen an die Auftragsvergabe:

1. Eigenerklärung des Bieters dass, bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD)" die Bestimmungen des "Merkblatt für die Behandlung vom Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)" einhalten. Die Anlage zum VS-NfD-Merkblatt ist der Vergabestelle der HIL GmbH bei Abgabe eines Angebotes ausgefüllt vorlegen.
2. Eigenerklärung des Bieters, dass bei Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades "VS-VERTRAULICH" oder höher die Bereitschaft besteht ein Sicherheitsbescheid des BMWi oder einer vergleichbaren ausländischen EU-Behörde vor zulegen sowie die Bereitschaft, das einzusetzende Personal für den Geheimhaltungsgrad VS-VERTRAULICH oder höher bzw. NATO Confidential oder höher überprüfen zu lassen. Wir werden das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegebene "Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch)" sowie die Bestimmungen der Zentralrichtlinie A-1130/1 "Militärische Sicherheit in der Bundeswehr" in der jeweils neusten Fassung beachten.
3. Eigenerklärung, dass im Falle der Beauftragung nach den Bestimmungen des KrWaffKontrG, des AWG bzw. Dual Use-Verordnung den Nachweis der Genehmigung des BAFA oder einer vergleichbaren ausländischen Behörde erbringen, Waffen zu lagern, instand zu setzen, zu transportieren, ein bzw. auszuführen und / oder durchzuführen, des AWG vorlegen werden, sowie Systeme / Waffen und Baugruppen nach den Bestimmungen des KrWaffKontrG/ AWG dokumentieren.
4. Eigenerklärung, über einen eigenen Leitwegcode des BAABW im Falle der Beauftragung (entspricht "Dienststellenummer" der Firma im Bundeswehrsysteem)
5. Eigenerklärung, über die Anbindung an das Lager der Zentrale Bundeswehr Ersatzteil Logistik (ZEBEL)
6. Eigenerklärung, dass das für die Abwicklung der Verträge und Durchführung der Aufträge nur Personal vorgesehen ist, dass die Deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht.
7. Eigenerklärung, dass der Bieter über eine zur Entgegennahme und Auslieferung des Materials sowie zur kaufmännischen Auftragsdurchführung geeignete Betriebsstätte in Deutschland verfügt.
8. Eigenerklärung des Bieters, dass er über einen Zugriff auf die Serverlandschaften BESTD und IETD verfügt.
9. Nachweis über die Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Nein

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Nein

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "HIL Vergabemarktplatz"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYYHU5EST/documents

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	31.08.2026 12:00 Uhr
----------------------------	----------------------

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://vergabe.hilgmbh.de/VMPSatellite/notice/CXT6YYDDYYHU5EST
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren	Ja

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Unter http://vergabe.hilgmbh.de/VMPCenter/ finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die Vergabeunterlagen können dort kostenlos angefordert und heruntergeladen werden. Nachrichten der Vergabestelle können dort eingesehen werden. Es sind die auf dem vorgenannten Server bereitgestellten Formblätter zu verwenden.
Bekanntmachungs-ID	CXT6YYDDYYHU5EST